

(A)

Beginn: 10.05 Uhr

Präsidentin Friebe: Meine Damen und Herren! Ich eröffne die 23. Sitzung des Landtags Nordrhein-Westfalen und darf Sie recht herzlich begrüßen. Ich begrüße auch unsere Zuhörerinnen und Zuhörer auf der Zuschauertribüne. Mein Gruß gilt zugleich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Presse, des Rundfunks und des Fernsehens.

Für die heutige Sitzung haben sich zehn Abgeordnete entschuldigt; ihre Namen werden in das Protokoll aufgenommen.

Meine Damen und Herren! Seinen Geburtstag feiert am heutigen Tage der Herr Abgeordnete Rudolf Wickel.

(Allgemeiner Beifall)

Herr Wickel, Sie werden heute 58 Jahre alt. Ich darf Ihnen im Namen der Kolleginnen und Kollegen sehr herzlich gratulieren.

Meine Damen und Herren! Der Herr Ministerpräsident hat mir mit Schreiben vom 3. März 1991 die Haushaltssatzung des Landesverbandes Lippe sowie den Genehmigungserlaß des Innenministers hierzu übersandt. Gemäß § 9 des Gesetzes über den Landesverband Lippe vom 5. November 1948 werden diese Vorlagen dem Landtag zur Kenntnis zugeleitet. Ich stelle dies hiermit fest. Die Unterlagen können im Archiv des Landtags eingesehen werden.

(B)

Wir treten in die Beratung der heutigen Tagesordnung ein. Ich rufe Punkt 1 auf:

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1991
(Haushaltsgesetz 1991)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 11/800

Ergänzung der Landesregierung
Drucksache 11/1250

(C)

Beschlußempfehlungen und Berichte des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksachen 11/1100 bis 11/1116

zweite Lesung

in Verbindung damit:

Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1991
(Gemeindefinanzierungsgesetz - GFG 1991)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 11/802

Beschlußempfehlung und Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 11/1117

zweite Lesung

und

Garantie der kommunalen Selbstverwaltung durch gerechte und berechenbare Gemeindefinanzierung

Antrag der Fraktion der F.D.P.
Drucksache 11/809

(D)

Beschlußempfehlung und Bericht des Ausschusses für Kommunalpolitik
Drucksache 11/1313

Außerdem erhielten Sie mit den Drucksachen 1410 bis 1434 95 Änderungsanträge, wobei mehrere Anträge einer Fraktion zum selben Einzelplan in einer Drucksache mit entsprechenden Anlagen zusammengefaßt sind. Diese Anträge werden in die Beratung einbezogen. Die Abstimmung hierüber erfolgt unmittelbar vor der Abstimmung über den entsprechenden Einzelplan. Eine Zusammenstellung der vorliegenden Änderungs- und Entschließungsanträge liegt Ihnen vor. Ich empfehle Ihnen, diese Übersicht während der Abstimmung zur Hilfe zu nehmen.

Meine Damen und Herren! Das im Ältestenrat vereinbarte **Beratungsverfahren** ist in der vorliegenden Tagesordnung ausgedruckt. Danach sind die Gesamt-